

# Inbetriebnahme einer Tauchpumpe und Verwendung eines Strahlrohres

Zeige, wie eine Tauchpumpe in Betrieb genommen und ein Strahlrohr verwendet wird.



Altersgruppe

10 - 17



Gruppengröße

< 15 Teilnehmer\_innen



Phase

Hauptphase



Vorbereitungszeit

15 - 30 Minuten



Dauer

10 - 30 Minuten



Betreuer\_innen

1



Betreuungsanspruch

Niedrig

## Rahmenbedingungen

Freie Fläche draußen, Stromanschluss

## Benötigtes Material

- Tauchpumpe (400 l/min, 230 V)
- Druckschlauch
- Arbeitsleine lang
- Behälter (z.B. Regentonne) mit Wasser gefüllt
- Strahlrohr
- Stützkrümmer (bei Bedarf)
- Schlauchbrücke (bei Bedarf)
- 2 Kupplungsschlüssel
- Stromanschluss passend zur Tauchpumpe

## Vorbereitung

- Fülle einen Behälter (z.B. Regentonne) mit Wasser
- Lege die Geräte und Materialien auf einer sauberen Fläche bereit

## Benötigte Schutzausstattung

## Ablauf der Methode

1. Die Tauchpumpe wird zunächst mit einer Arbeitsleine (lang) mittels eines einfachen Ankerstichs am Tragegriff gesichert.
2. Der Druckschlauch wird mit Hilfe der Kupplungsschlüssel an der Tauchpumpe angeschlossen. Dazu werden die Haken jeweils auf das Knaggeteil gesetzt und die Verschraubung durch gegenläufiges Drehen geschlossen.
3. Die Pumpe wird an der Arbeitsleine in das Wasser gelassen. Dabei kann eine zweite Person unterstützen. Eine weitere Person führt die Anschlussleitung und den Schlauch.
4. Nun ist der Druckschlauch drall- und knickfrei auszulegen. Er darf nicht über scharfe Kanten gezogen werden. Um dies zu vermeiden, kann ein Stützkrümmer eingesetzt werden. Sofern der Schlauch über Verkehrswege führt, sind zwingend Schlauchbrücken zu verwenden.
5. Vor dem Anschließen des Strahlrohrs ist der feste Sitz des Mundstücks zu prüfen. Nun wird das Strahlrohr - analog der Vorgehensweise beim Anschließen des Druckschlauchs - montiert.
6. Das Strahlrohr ist durch eine:n zweite:n Junghelfer:in mit beiden Händen zu bedienen. Es kann zwischen den Einstellungen "Vollstrahl" oder "Sprühstrahl" gewählt werden.
7. Die Anschlussleitung ist stolperfrei zu verlegen und mit der Stromquelle zu verbinden.

## Verweise

Je größer die Gruppe, desto mehr Betreuer:innen sind notwendig.

Dies ist eine Aufgabe des Leistungsabzeichens Gold (P 8.2.1) und des Themenplans 401 (401.08.02).

Die Anleitung stammt aus dem Instruktionsblatt "Arbeit mit Tauchpumpen" aus Lernabschnitt 8 der Grundausbildung der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (2018).

## Autor in der Methode

THW-Jugend

---